

genannte Ausgabe glaubt Herr T e l l e n b a c h schon in zwei Jahren druckfertig vorlegen zu können.

6. Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters

(Leitung: G r u n d m a n n)

Der 2. Band der Quellen zur Geistesgeschichte des MA., der die von Dr. K. M a n i t i u s bearbeitete *Epistola ad Augienses* des Gunzo von Novara und die *Rhetorimachia* des Anselm von Besate enthält, ist in den Druck gegangen.

Frau Dr. B. H i r s c h - R e i c h hat für die Ausgabe der Schrift: *De semine scripturarum* den Text fertiggestellt und ist mit der Einleitung beschäftigt.

Die Edition der Schriften Gebenos von Eberbach, die in den Händen von Dr. A. B o r s t liegt, wird sich wesentlich einfacher gestalten als ursprünglich angenommen, da sich durch die Untersuchungen von M a r i a n n a S c h r a d e r und A d e l g u n d i s F ü h r k ö t t e r, Die Echtheit des Schrifttums der heiligen Hildegard von Bingen (Beihefte zum Archiv für Kulturgeschichte 6, 1956), gezeigt hat, daß sich Hildegards Schriften aus Hss. des 12. Jh.s rekonstruieren lassen und somit die betreffenden Excerpte Gebenos für die Textkonstituierung belanglos sind. Die Kollationen von Dr. B o r s t können sich daher auf die eigenen Werke Gebenos beschränken, und so hofft er, die Arbeit bald abschließen zu können.

III.

Sonstiges

Die Bibliothek des Instituts, die weiter von Frl. Dr. J. A u t e n r i e t h betreut wurde, vermehrte sich im Berichtsjahr durch Kauf, Tausch und durch Recensionsexemplare um 306 Werke mit 390 Bänden. Dazu gingen von 28 ständig gehaltenen Fortsetzungswerken 57 Lieferungen oder Bände ein. Zur Ausfüllung älterer Lücken bei den laufend gehaltenen Zeitschriften konnten 45 Bände beschafft werden. Neben den Neuerwerbungen, die soweit notwendig regelmäßig gleich gebunden wurden, konnte eine beträchtliche Zahl von Bänden aus den älteren Beständen repariert oder neu gebunden werden.

Der im vorigen Bericht erwähnte Vortrag von F. L. G a n s h o f, Zur Entstehungsgeschichte und Bedeutung des Vertrages von Verdun (843), ist im Deutschen Archiv 12 (1956) 313 ff. erschienen.